

Stadt Zirndorf
Fürther Str. 8
90513 Zirndorf

Erfassungsbogen für die Niederschlagswassergebühr

A. Persönliche Angaben

FAD

Objekt

Objektbezeichnung (Adresse, Flur)

Zusatzbezeichnung

Adresse des Eigentümers:

(Nachname, Vorname, Anschrift, PLZ, Ort)

Adresse des Verwalters od. Bevollmächtigten:

(Nachname, Vorname, Anschrift, PLZ, Ort)

B. Grundstücksverzeichnis:

Gemarkung	Flur-Nr.	Größe in m ²	Anteil in %	Größe in m ²

Summe Fläche

m²

C. Flächenermittlung der abflusswirksamen Flächen

Flächenbezeichnung	Befestigungsart	Fläche in m ²	Kanalanschluss	Ψ	wird ausgefüllt red. Fläche in m ²
			<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein		
			<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein		
			<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein		
			<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein		
			<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein		
			<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein		
			<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein		

Summe red. Fläche

m²

D. Berücksichtigung einer Zisterne

a) Zisternennutzung Ja Nein Inhalt der Zisterne: _____ m³

b) Zisternenüberlauf Anschluss an Kanal Anschluss an Versickerungsanlage

Gartenwassernutzung _____ m³ x 10 m²/m³ (wenn > 3 m³) _____ m²
Inhalt der Zisterne

und/oder Brauchwassernutzung

Wasserzähler (jährliche Meldung des Zählerstandes erforderlich)

Verbrauch _____ m³ / 0,4 m³/m² _____ m²

oder Pauschal

15 m³/Bewohner x _____ Bewohner / 0,4 m³/m² _____ m²

Abschlusswirksame Fläche _____ m²

Einwilligungserklärung Datenschutz

Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten von der Stadt Zirndorf zu oben genannten Zwecken erhoben, verarbeitet und genutzt sowie an die zur Verarbeitung notwendigen Stellen weitergegeben bzw. übermittelt und dort ebenfalls zu den oben genannten folgenden Zwecken verarbeitet und genutzt werden. Ich bin darauf hingewiesen worden, dass die im Rahmen der vorstehend genannten Zwecke erhobenen persönlichen Daten meiner Person unter Beachtung der EU-Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO), Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und des Bayerischen Datenschutzgesetzes (BayDSG), erhoben, verarbeitet, genutzt und übermittelt werden. Nach dem Wegfall der Voraussetzungen werden meine Daten sofort gelöscht. Ggf. sind von der Stadt Zirndorf die gesetzlichen Aufbewahrungsfristen zu beachten und zu berücksichtigen. Ich bin zudem darauf hingewiesen worden, dass die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung meiner Daten auf freiwilliger Basis erfolgt. Ferner, dass ich mein Einverständnis mit der Folge, dass der oben genannte Zweck nicht ausgeführt werden kann, verweigern bzw. jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen kann. Meine Widerrufserklärung werde ich richten an:

Stadt Zirndorf, -Datenschutzbeauftragter-, Fürther Str. 8, 90513 Zirndorf

Im Fall des Widerrufs werden mit dem Zugang meiner Widerrufserklärung meine Daten sowohl bei der Stadt Zirndorf und den betroffenen Stellen gelöscht.

Ich/Wir versichere/n, dass alle Angaben vollständig und nach bestem Wissen und Gewissen ermittelt worden sind und den tatsächlichen Gegebenheiten entsprechen.

telefonisch erreichbar:

Datum und Unterschrift des
Eigentümers/Bevollmächtigten

Sonstige Mitteilungen oder Notizen:

geprüft

Datum

- Graue Felder werden durch die Stadtverwaltung ausgefüllt -

Das Formular finden Sie zum Ausfüllen auch auf unserer Homepage
<https://www.zirndorf.de/Formulare.n32.html>

Erläuterungen zum Erfassungsbogen für die Niederschlagswassergebühr

A. Persönliche Angaben

Finanzadresse: angeben, soweit bekannt
Objektanschrift: geben Sie uns bitte an, für welches Objekt die weiteren Angaben gelten.
Gebührenschildner: meist Eigentümer siehe hierzu auch § 15 BGS/EWS
Verwalter: ggf. vorhanden bei Mehrfamilienhaus mit Wohnungseigentum

B. Grundstücksangaben

Größe in m² Größe des Grundstückes
Anteil in % und m² i. d. Regel 100 %; sollte ihnen nur ein Anteil gehören ist dieser hier einzutragen

C. Flächenermittlung

Bei den befestigten und an die Kanalisation angeschlossenen Flächen wird zwischen voll und reduziert abflusswirksamen Flächen unterschieden.

Als voll abflusswirksam gelten z.B. Hartdächer, Asphalt- und Betonflächen und Pflastersteine mit Fugenbreiten von weniger als 3 cm; diese Flächen werden vollständig angerechnet.

Als reduziert abflusswirksam gelten z. B. Gründächer mit mindestens 10 cm Aufbaustärke, Rasenfugenpflaster mit mindestens 3 cm breiten wasserdurchlässigen Fugen, Rasenkammersteine und Schotterrasen; diese Flächen werden nur zu 50 % angerechnet.

Bei Gebäuden entspricht die befestigte Fläche deren Grundfläche. Maßgebend sind dabei die Außenmaße des Gebäudes. Dachüberstände bleiben unberücksichtigt.

Befestigte aber nicht an die Kanalisation angeschlossenen Flächen sind im Erhebungsbogen in der Spalte Kanalanschluss „Nein“ anzugeben. Siehe hierzu auch das Zusatzblatt „Flächenermittlung“.

D. Zisternen

Zisternen speichern einen Teil des Niederschlagswassers zum eigenen Verbrauch im Garten oder/und als Brauchwasser für Toilettenspülung und Waschmaschine.

Neben einem ökologischen Aspekt können sich langfristig möglicherweise positive Auswirkungen auf die Abwasserbehandlung einstellen.

Gartenwassernutzung: Aus dem o.g. Grund tragen Zisternen mit einem Rückhaltevolumen von mindestens 3 m³, die allein der Gartenbewässerung dienen und einen Überlauf an die Kanalisation haben, zur Reduzierung der gebührenrelevanten Flächen bei. Die Reduzierung beträgt 10 m² pro Kubikmeter Zisternenvolumen.

Zisternen, die u.a. der Brauchwassernutzung dienen, müssen gesondert betrachtet werden.

Brauchwassernutzung: Das entnommene Wasser wird durch die Nutzung für Toilettenspülung bzw. Waschmaschine zu Schmutzwasser. Im Sinne einer verursachergerechten Verteilung der Kosten fallen deshalb Schmutzwassergebühren an. Falls keine Messeinrichtung vorhanden ist, werden pauschal 15 m³ pro Einwohner und Jahr als Schmutzwassermenge angesetzt.

Gleichzeitig wird von der für die Niederschlagswassergebühr relevanten Fläche der Anteil abgezogen, der sich aus der Division der Brauchwassermenge durch den Faktor 0,4 m³/m² ergibt; bei 15 m³ wären dies 37,5 m².

Im Erhebungsbogen müssen Sie nur das Zisternenvolumen, die Art der Nutzung und wohin der Überlauf abgeleitet wird angeben. Die weitere Berechnung übernehmen wir für Sie.

Für befestigte Flächen, die an eine Zisterne angeschlossen sind, deren Überlauf ordnungsgemäß versickert wird, fallen keine Niederschlagswassergebühren an.

D. Versickerung

Für Niederschlagswasser von befestigten Flächen, das nicht der Kanalisation, sondern einer Versickerung zugeleitet wird, fallen keine Niederschlagswassergebühren an.

Grundsätzlich ist das Versickern von Niederschlagswasser erlaubnisfrei, sofern die Bedingungen der Niederschlagswasserfreistellungsverordnung (NWFreiV) des Bayer. Staatsministeriums für Landesentwicklung und Umweltfragen eingehalten werden. Dennoch sind aussagekräftige Unterlagen dem Landratsamt zur Beurteilung vorzulegen. Andernfalls müssen Sie einen Antrag auf Erteilung einer wasserrechtlichen Erlaubnis nach dem Bayerischen Wassergesetz beim Landratsamt Fürth stellen.

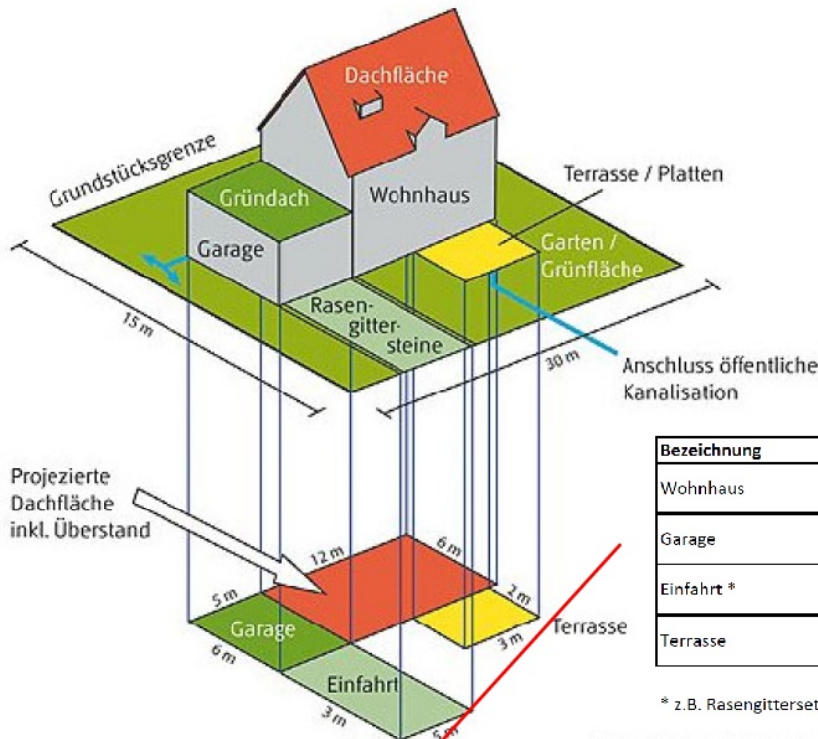
In der weiteren Schutzzone I/II von Wasserschutzgebieten ist das Versickern des von Dachflächen abfließendem Wassers -außer für Metalldächer und gewerbliche Anlagen- nur über die belebte Bodenzone erlaubt, das heißt, unterirdische Versickerungen wie Rigolen oder Sickerschächte sind grundsätzlich verboten. Informationen zur Versickerung erteilt die wasserkundliche Stelle des Landratsamts Fürth und das Stadtbauamt der Stadt Zirndorf.

Das Bayerische Landesamt für Wasserwirtschaft hat Informationen zur Regenwasserversickerung im Internet unter https://www.lfu.bayern.de/wasser/umgang_mit_niederschlagswasser/versickerung/index.htm zum Herunterladen bereitgestellt.

Informationen zur Einführung der geteilten Abwassergebühr in der Stadt Zirndorf erhalten Sie auch im Internet unter www.zirndorf.de.

Flächenermittlung

Musterbeispiel:



Bezeichnung	Maße	Fläche	Kanalanschluss	
Wohnhaus	12 x 6 m	72 m ²	<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Garage	5 x 6 m	30 m ²	<input type="checkbox"/> Ja	<input checked="" type="checkbox"/> Nein
Einfahrt *	3 x 5 m	15 m ²	<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Terrasse	2 x 3 m	6 m ²	<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein

* z.B. Rasengittersetine, Fugenbreite 3 cm, Versickerungspflaster

Beispiel einer Flächendarstellung

C. Flächenermittlung der abflusswirksamen Flächen

Flächenbezeichnung	Befestigungsart	Fläche in m ²	Kanalanschluss
Wohnhaus	Ziegeldach	72	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Garage	Gründach	30	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein
Einfahrt	Rasenfugenpflaster	15	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Terrasse	Pflaster	6	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
			<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
			<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
			<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein

wird ausgefüllt

Ψ red. Fläche in m²

1 72

0 0

0,5 7

1 6

Wird durch die Stadt ausgefüllt!

Summe red. Fläche 85 m²